Kreis-Anzeiger

LOKALES BÜDINGEN

☐ Dienstag, 18.02.2020 - 23:00 6→ 2 min

Visualisierung des Augenblicks - Ausstellung im Büdinger "Lo Studio"

Die Kunstgalerie "Lo Studio" in Büdingen zeigt Werke des in Rohrbach lebenden bulgarischen Grafikers, Designers und Bildhauers Georgi Stamboliyski. Eröffnet wird sie am 7. März.

Büdingen (red). In der Kunstgalerie "Lo Studio" wird am Samstag, 7. März, eine neue Schau mit dem Titel "Visualisierung des Augenblicks" eröffnet. Die Einzelausstellung dreht sich um den in Rohrbach lebenden bulgarischen Grafiker, Designer und Bildhauer Georgi Stamboliyski.

1931 in Vratsa in Bulgarien geboren, verschlug es den jungen Stamboliyski nach Sofia, wo er Kunst studierte. Sein umfangreiches Talent wurde bereits in Studienjahren von seinem Professor Alexander Poplilov erkannt. Als Gewinner eines Wettbewerbs des kommunistischen Satiremagazins Starshel wird er dort als Karikaturist angestellt. Diese Anstellung sicherte ihm den Lebensunterhalt während seines Kunststudiums. Das damalige politische Regime brachte ihn immer wieder in Zwiespalt und schließlich gelang ihm 1958 die Flucht in den Westen, zunächst nach Frankfurt; kürzere Aufenthalte in München und Paris folgten. Seit 1989 lebt er mit seiner jetzigen Frau Gerlinde in Rohrbach.

Stamboliyski arbeitete für Firmen wie Neckermann, Opel, Lufthansa, Nesquick, Deutsche Bahn und WMF. Alle ästhethischen und konzeptuellen Aufgaben des Künslers richten sich auf das universelle Design, auf volle plastische Harmonie und Wirkung der Bildersprache. Sein Kunststil folgt auf diese Weise dem Ansatz des historischen Bauhaus. Sein Werk umfasst Zeichnungen, Cartoons, Grafik- und Industriedesign, Illustrationen, Schriften und Logos, Assemblagen und maßstabsgetreue Modellen im Produkt Design.

Die Ausstellung steht unter der Schirmherrschaft des Magistrats der Stadt Büdingen sowie des Honorarkonsuls der Republik Bulgarien in Hessen, Ingo Endrick Lankau. Bürgermeister Erich Spamer wird eine Einführung geben; die Frankfurter Kunstwissenschaftlerin Dr. Magharita Lahusen hält die Laudatio. Die Vernissage beginnt um 17 Uhr in der Galerie "Lo Studio" (Schlossgasse 22). Die Schau ist bis zum 6. Juni von Mittwoch bis Sonntag von 14 bis 18 Uhr zu sehen.